

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr seid spirituelle Führer. Zeigt jedem den Weg zum Ort des Friedens, der auch der Ort der Unsterblichkeit genannt wird.
- Frage:** Welche Berausung habt ihr Kinder und welche Worte des Vertrauens sprecht ihr auf der Basis dieser Berausung?
- Antwort:** Ihr Kinder habt die Berausung, dass ihr Leben für Leben durch die Erinnerung an den Vater rein werdet. Ihr sagt mit Vertrauen: Ganz gleich wie viele Hindernisse auch kommen mögen, der Himmel wird zweifellos errichtet. Die Gründung der neuen Welt und die Zerstörung der alten Welt werden ganz bestimmt stattfinden. Dies ist zweifelsfrei das vorherbestimmte Drama.

Om Shanti. Der Spirituelle Vater erklärt euch spirituellen Kindern: „Ihr wisst, dass ihr Seelen seid und dass ihr in dieser Zeit die Aufgabe habt, spirituelle Führer zu sein und ihr macht auch andere dazu.“ Verinnerlicht diese Dinge sehr gut. Mayas Stürme lassen euch diese Dinge vergessen. Ihr solltet jeden Morgen und jeden Abend darüber nachdenken. Uns werden vom Vater diese unschätzbar wertvollen Juwelen für ein unschätzbar wertvolles Leben gegeben. Deshalb erklärt der Spirituelle Vater: „Kinder, ihr seid jetzt spirituelle Führer, um allen Seelen den Weg zum Land der Befreiung zu zeigen.“ Dies ist die wahre Geschichte der Unsterblichkeit, um in das Land der Unsterblichkeit zu gehen. Ihr werdet rein, um in das Land der Unsterblichkeit zu gehen. Wie können unreine, verdorbene Seelen in das Land der Unsterblichkeit gehen? Die Menschen gehen auf eine Pilgerreise nach Amarnath (Herr der Unsterblichkeit), Der Himmel wird auch das Land des Herrn der Unsterblichkeit genannt. Das Land der Unsterblichkeit, Paramdham, das allerhöchste Zuhause, ist für die Seelen. Dann geht ihr in das Land der Unsterblichkeit und nehmt einen Körper. Wer bringt euch in euer Zuhause? Der Allerhöchste Vater, die Allerhöchste Seele, nimmt alle Seelen mit dorthin zurück. Dieser Ort kann auch das Land der Unsterblichkeit genannt werden. Jedoch ist sein richtiger Name „Land des Friedens“. Jeder wird dorthin gehen. Das Ende des Schauspiels kann nicht verhindert werden. Verinnerlicht dies sehr gut. Zuerst erkennt euch selbst als eine Seelen. Der Allerhöchste Vater, die Allerhöchste Seele, ist ebenfalls eine Seele. Er jedoch wird „der Allerhöchste Vater, die Höchste Seele“ genannt und Er unterrichtet uns. Er allein ist der Ozean des Wissens und der Reinheit. Um euch Kinder zu läutern, gibt Er euch Shrimat: „Erinnert euch konstant an Mich und die Last der Vergehen aus vielen Leben wird entfernt.“ Erinnerung wird Yoga genannt. Ihr seid Babas Kinder und darum gilt, euch an den Vater zu erinnern. Nur wenn ihr in Erinnerung verbleibt, wird euer Boot hinüber gehen. Ihr werdet dieses Land des Giftes verlassen, in das Land Shivas gehen und danach in das Land Vishnus. Wir studieren hier, um dort hinzugehen und nicht für das Diesseits. Jene, die hier Könige sind, werden dies durch Spenden. Einige kümmern sich sehr gut um die Armen, bauen Krankenhäuser, Dharamshalas etc. Andere spenden einfach nur ihr Vermögen. In Sindh z.B. pflegte speziell Mulchand, zu den Armen zu gehen und ihnen Geld zu geben. Er hat sich sehr gut um die Armen gekümmert. Es gibt viele Spender wie ihn. Sie wachen im Morgengrauen auf, packen Lebensmittel ein, um dann hinauszugehen und sie unter den Armen zu verteilen. Heutzutage gibt es sehr viel Betrug. Spenden sollten denen gegeben werden, die ihrer würdig sind. Manche Spender haben nicht so viel Verstand. Jemandem etwas zu geben, der auf der Straße sitzt und bettelt, ist keine wahre Spende. Das ist deren Geschäft. Diejenigen, die den Armen etwas spenden, erhalten einen guten Status. Ihr seid jetzt spirituelle Führer. Wenn ihr eine Ausstellung oder ein Museum eröffnet, hängt ein Schild auf, das darauf hinweist, dass ihr die Seelen in die Befreiung bzw. in das Königreich der Neuen Welt führt. Jedoch verstehen die Menschen nichts. Diese Welt ist ein Dornenwald. Der Himmel ist ein Blumengarten, in dem die Gottheiten leben. Kinder, seid begeistert, dass ihr Leben für Leben durch die Erinnerung an den Vater rein werdet. Ihr wisst, dass der Himmel ganz bestimmt errichtet wird - ganz gleich wie viele Hindernisse auch kommen mögen Die Gründung der Neuen Welt und die Zerstörung der Alten Welt werden zweifellos stattfinden. Dies ist das vorherbestimmte Drama und daran solltet ihr kein bisschen zweifeln. Alle sagen: „Oh Läuterer! Komm und befreie uns vom Leid!“ Die 5 Laster haben das Leid gebracht. Die neue Welt ist die lasterfreie Welt, das Land des Glücks, und ihr geht jetzt dorthin. Die Leute denken, dass der Himmel oben ist. Sie wissen nicht, dass dort oben der Ort der Befreiung ist. Der Vater erklärt euch, dass ihr danach hier auf die Erde, in das Land der Befreiung im Leben, geht. Verinnerlicht dies sehr gut und denkt tief über die Wissenspunkte nach. Studenten beschäftigen sich zu Hause nur mit ihrer Hausarbeit, die sie noch vervollständigen und einreichen müssen, und an all die anderen Sachen, die sie noch zu erledigen haben. Deshalb Kinder, zu eurem eigenen Wohl, werdet wieder satopradhane Seelen. Um in das Land der Befreiung gehen zu können, gilt es, rein zu werden. Dann werdet ihr durch das Wissen Gottheiten.

Eine Seele sagt: „Ich werde ein Rechtsanwalt.“ „Ich, die Seele, werde von einem gewöhnlichen Mann ein Gouverneur.“ Es ist die Seele, die dies zusammen mit dem Körper wird. Wenn der Körper tot ist, muss die Seele erneut studieren. Es sind die Seelen, die Bemühungen machen, um Meister der Welt zu werden. Der Vater sagt: „Erinnert euch sehr gut daran, dass ihr Seelen seid.“ Den Gottheiten muss man dies nicht sagen. Sie müssen nicht in Erinnerung bleiben, denn sie sind bereits rein. Sie sind nicht unrein, so dass sie sich an den Vater erinnern müssten. Sie genießen ihre Belohnung. Ihr Seelen seid unrein. Erinnerst euch darum an den Vater erinnern. Dies ist das Drama. Es gibt keinen Tag, der dem anderen gleicht. Das Drama bewegt sich weiterhin voran. Jede Rolle verändert sich ständig, Sekunde für Sekunde. Es dreht sich immer weiter. Der Vater sagt: „Kinder, habt kein Herzversagen wegen irgendetwas! Dies sind Aspekte des Wissens. Ihr könnt weiterhin euer Geschäft betreiben usw., aber macht auch die vollen Bemühungen für euren zukünftigen, erhabenen Status. Lebt in eurem Zuhause mit eurer Familie. Kumaris haben keinen Haushalt gegründet. Ein Haushälter ist jemand, der Familie und Kinder usw. hat. Der Vater lehrt jeden, sowohl die Halbkumaris als auch die Kumaris. Die Menschen verstehen die Bedeutung von Halbkumaris nicht. Ihr versteht jetzt, dass eine Kumari rein ist und dass eine Halb-Kumari rein wird, nachdem sie unrein geworden ist. Die Erinnerung an euch wurde diesbezüglich bewahrt. Kinder, der Vater erklärt euch alles. Er lehrt euch. Ihr versteht, dass ihr Seelen seid und ihr habt Wissen über die unkörperliche Welt. Ihr wisst auch, wie die Sonnen- und Monddynastie-Königreiche regiert wurden und weshalb Pfeil und Bogen die Kaste der Krieger symbolisieren. Es hat nichts mit Krieg etc. zu tun. Es ist keine Frage von Teufeln oder Dieben o.ä. Es gibt keinen Ravan, der Sita entführt. Deshalb erklärt der Vater: „Lieblichste Kinder, ihr versteht, dass ihr die Führer seid, die die Seelen in die Befreiung und in die Befreiung im Leben führen. Es gibt auch physische Führer, eisenzeitalterliche Brahmanen, wohingegen wir spirituelle Führer sind. Wir studieren, um die edelsten Menschen zu werden. Wir sind jetzt im höchst erhabenen Übergangszeitalter. Baba fährt fort, auf viele unterschiedliche Arten zu erklären. Trotzdem werden einige körperbewusst und vergessen alles wieder. Dann gibt es nicht die Berausung, eine Seele zu sein, ein Kind des Vaters. Je länger ihr in Erinnerung bleibt, desto mehr wird euer Körperbewusstsein enden. Gebt weiterhin auf euch selbst acht. Prüft euch selbst: Ist mein Körperbewusstsein gebrochen? Wir gehen jetzt nach Hause und danach werden wir die Meister der Welt. Unsere Rollen sind Heldenrollen. Der Name Held oder Heldin wird jemandem gegeben, der siegreich ist. Weil ihr in dieser Zeit den Sieg erlangt, werden euch diese Titel verliehen; vorher wart ihr das vorher. Diejenigen, die besiegt wurden, werden nicht als Helden oder Heldinnen bezeichnet. Kinder, ihr versteht, dass ihr jetzt Helden werdet. Eure Rolle ist die bedeutendste von allen. Es besteht ein sehr großer Unterschied zwischen Muschelschalen und Diamanten. Selbst wenn jemand Millionen oder Milliarden hat - ihr wisst, dass all dies zerstört wird. Ihr Seelen sammelt weiterhin Reichtümer an und alle anderen gehen bankrott. Verinnerlicht all diese Punkte und habt Vertrauen. Eure Begeisterung nimmt zu, wenn ihr hier in Madhuban seid. Sobald ihr jedoch nach draußen geht, schwindet diese Berausung wieder, denn die Dinge, die ihr hier gehört habt, wurden hier zurückgelassen. Der Vater sagt: „Es sollte euch bewusst bleiben, dass der Vater euch das Studium ermöglicht, wodurch ihr euch von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten verwandelt. Das ist nicht mühsam. Ihr könnt auch während der Arbeit ein wenig Zeit finden, um in Erinnerung zu sein. Es ist auch ein Geschäft für euch. Ihr könnt eure Arbeit unterbrechen und gehen, um euch an Baba zu erinnern. Das bedeutet nicht, zu lügen. Ihr müsst nicht den ganzen Tag auf diese Weise verschwenden. Wir sollten an unsere Zukunft denken. Es gibt viele Mittel und Wege. Nehmt euch so viel Zeit wie möglich, um euch an Baba zu erinnern. Betreibt weiterhin euer Geschäft usw., um den Lebensunterhalt für euren Körper zu sichern. Ich gebe euch sehr gute Ratschläge, wie ihr Meister der Welt werden könnt. Kinder, ihr seid auch diejenigen, die diese Ratschläge an alle anderen weitergeben. Ratgeber geben Ratschläge. Ihr seid Ratgeber. Ihr zeigt jedem den Weg, wie man in diesem Leben Befreiung und Befreiung im Leben erlangen kann. Wenn die Menschen Slogans entwickeln, schreiben sie diese auf eine Wand, und ihr schreibt: „Sei heilig und ein Raj Yogi“. Jedoch verstehen die Leute es nicht. Ihr versteht jetzt, dass ihr eure Erbschaft vom Vater erhaltet. Es gibt auch das Erbe des Landes der Befreiung. Baba sagt: „Ihr nennt Mich den Läuterer. Deshalb komme Ich und rate euch, rein zu werden.“ Ihr seid ebenfalls Ratgeber. Niemand kann in das Land der Befreiung gehen, bevor der Vater euch Shrimat gibt. Shrimat, das sind Shiv Babas erhabene Richtlinien. Die Seelen erhalten Shrimat von Shiva Baba. Man spricht von einer „sündhaften Seele oder einer wohlthätigen Seele, aber man sagt nicht: Sündhafter Körper. Die Seele macht Fehler durch den Körper und deshalb wird gesagt: Sündhafte Seele. Ohne einen Körper kann eine Seele weder negative Handlungen verrichten noch wohlthätig sein. Durchdenkt den Ozean des Wissens so oft ihr könnt. Ihr habt viel Zeit. Ihr könnt dieses Wissen mit viel Taktgefühl auch einem Lehrer oder Professor beibringen, damit es ihm Nutzen bringt. Was könnt ihr schon durch ein weltliches Studium erreichen? Wir lehren euch, wie man eine Gottheit wird. Es bleiben nur sehr wenige Tage übrig und die Zerstörung steht euch bevor.

Ihr solltet sehr begeistert sein, dass ihr euren Mitmenschen den Weg zeigen könnt. Einer Tochter wurde in einer Prüfung die Frage gestellt, wer der Gott der Gita ist. Sie antwortete: „Der Gott der Gita ist Shiva.“ und sie fiel durch. Sie glaubte, des Vaters Lob niederschreiben, als sie sagte, dass Shiva der Gott der Gita ist. Er ist der Ozean des Wissens und der Ozean der Liebe. Die Krishna-Seele erhält auch das Wissen. Genau das schrieb sie auf und sie fiel durch. Sie sagte ihren Eltern, dass sie ihr Studium aufgibt und sich mit diesem spirituellem Studium widmen möchte. Diese Tochter ist erstklassig. Sie wusste von vornherein, dass sie man sie durchfallen lässt, wenn sie diese Antwort gibt. Die Wahrheit muss jedoch ans Licht. Wenn ihr weiter voranschreitet, dann werden sie verstehen, dass diese Tochter die Wahrheit geschrieben hat. Wenn euer Einfluss größer wird und wenn die Menschen zu den Ausstellungen oder in das Museum eingeladen werden, dann werden sie alles realisieren und es wird ihnen bewusst, dass ihr recht habt. Viele Menschen kommen hierher. Denkt deshalb immer darüber nach, was ihr tun könnt, damit die Menschen schnell verstehen, dass dies etwas Neues ist. Diejenigen, die hierher gehören, werden sicherlich verstehen. Ihr zeigt jedem den spirituellen Pfad. Die Armen erfahren so viel Leid. Wie kann ihr Leid entfernt werden? Es gibt sehr viele Konflikte. Menschen werden Feinde und bringen sich gegenseitig um. Der Vater erklärt euch Kindern alles sehr klar. Mütter haben oft keine gute Schulbildung und sie sagen: „Wir sind ungebildet.“ Der Vater sagt: „Es ist gut, dass ihr nicht studiert habt. Vergesst all die Veden und Schriften, die ihr bis jetzt gelesen habt. Hört dem zu, was Ich euch sage. Sagt den Menschen, dass niemand außer dem Unkörperlichen, dem Allerhöchsten Vater, der Allerhöchsten Seele, Befreiung gewähren kann.“ Wie können Menschen, die kein spirituelles Wissen haben, Befreiung gewähren? Der Spender der Befreiung, der Ozean des Wissens, ist nur der Eine. Die Menschen sagen dies jedoch nicht. Diejenigen, die hierher gehören, werden versuchen, es zu verstehen versuchen. Wenn nur eine bedeutende Person hier auftaucht, dann wird der Klang sich verbreiten. Es heißt in einem Loblied: „Niemand hörte auf Tulsidas, weil er arm war.“ Kinder, Baba zeigt euch viele Methoden für den Dienst. Setzt sie in die Praxis um. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz zur Verinnerlichung:

1. Um in der Zukunft einen hohen Status zu erreichen, führt weiterhin euer Geschäft usw., aber macht auch volle Bemühungen, um in Erinnerung zu bleiben. Dieses Drama fährt fort, sich Sekunde für Sekunde zu verändern. Bekommt deshalb kein Herzversagen, wenn ihr irgendeine Szene des Dramas seht.
2. Absolviert dieses spirituelle Studium und lehrt jeden. Bringt allen Wohltat. Es sollte Begeisterung in euch darüber vorhanden sein, dass ihr jedem den Rat geben könnt, wie man rein wird und dass ihr ihnen den Weg nach Hause zeigen könnt.

Segen: Möget ihr stets kraftvolle Seelen sein und eure Fähigkeiten mögen euch ans Ziel bringen, in welcher Gesellschaft auch immer ihr euch aufhaltet.
Wenn ihr euch versammelt und einander seht, seid ihr sowohl begeistert als auch sorglos. Ihr denkt: „Was der kann, kann ich auch - also warum nicht?“ Nehmt die Unterstützung der Versammlung, um erhaben zu werden. Vor jeder Handlung, seid besonders aufmerksam und denkt an euer Ziel, vollkommen zu werden und ein Beispiel für andere zu sein: „Ich muss mich verwandeln und andere befähigen, sich ebenfalls zu transformieren.“ Haltet euch wiederholt diese Bestimmung vor Augen. Bleibt damit beschäftigt, eure Qualifikation und euer Ziel eins werden zu lassen und ihr könnt stark werden.

Slogan: Um am Ende schnell voran zu kommen, verschwendet eure Zeit nicht mit gewöhnlichen oder unnützen Gedanken.

*****Om Shanti*****